



**05** Blick in die Region :  
STØRTEBECKER – Deutschlands erste und erfolgreichste Santiano-Coverband

**09** Leben im Landkreis  
Jahresempfang des Landkreises 2019 – alle Geehrten auf einen Blick

**10** Impressionen  
Mein Lieblingsplatz im Sommer



Alle Geehrten und Laudatoren gemeinsam mit Landrätin Kerstin Weiss (2. v. l., Reihe 4), Kreistagspräsident Klaus Becker (r., Reihe 3) und Gastgeberin Dagmar von Strahlendorff-von Wallis (r., Reihe 4)

## Ehrenamtliches Engagement ist vor allem eine Botschaft: Hier fühlen wir uns wohl, hier möchten wir etwas bewegen...

### Umweltpreise und Ehrennadeln während des Jahresempfanges des Landkreises verliehen

„Jeder Mensch sollte mit seinem Leben die Welt ein ganz klein wenig besser machen...“ Diese Worte vom „Kleinen Lord“ aus dem gleichnamigen Film zitierte Landrätin Kerstin Weiss ganz bewusst zum Auftakt des Jahresempfanges des Landkreises auf Schloss Gamehl mit 170 Gästen, denn an diesem Abend stand vor allem das ehrenamtliche Engagement im Vordergrund. „Jede Demokratie lebt davon, dass es Menschen wie Sie gibt, die sich für andere engagieren, für Angelegenheiten vor Ort in den Städten und Gemeinden, für unser Gemeinwohl. Es ist doch ganz entscheidend, wie das Leben vor Ort stattfindet. Und genau dieses gestalten glücklicherweise viele mit ihrem

vielseitigen Engagement. Ehrenamtliches Engagement ist vor allem eine Botschaft: Hier fühlen wir uns wohl, hier möchten wir etwas bewegen, hier möchten wir etwas organisieren und dazu beitragen, dass die Seele weiterhin gerade hier lächeln kann“, sagte Kerstin Weiss. Traditionell gilt es beim Jahresempfang einige „Geheimnisse“ zu lüften... Beispielsweise wer erhält den Umweltpreis, wer bekommt den Jugendumweltpreis und wer wird mit einer Ehrennadel ausgezeichnet? Die Umweltpreise erhielten der Verein „Kastanienhof Bülow“ e.V. und die Seepferdchenklasse der Evangelischen Schule „Robert Lansemann“ in Wismar für ihr „Antimüllmonsterprojekt“.

Der Landkreis würdigt bereits seit 2009 besonderes Engagement im Natur- und Umweltschutz. „Es ist gut, dass die Politik gerade in jüngster Zeit zunehmend zum Handeln ermahnt wird. Stichwort: Fridays for future und Greta Thunberg. Diese jungen Menschen haben doch nur einen Wunsch: Handelt endlich – damit wir eine Zukunft haben!“, betonte die Landrätin. Für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement wurden Hildegard Golla aus Groß Schwansee, Katrin Annegret Wischeropp aus Gressow, Rosemarie Schwank aus Gadebusch, Jürgen Spieß aus Wismar und Manfred Kutz aus Hohenkirchen mit der Ehrennadel des Landkreises ausgezeichnet.

### Glückwünsche an die Kommunalpolitiker

In 79 Gemeinden standen am 26. Mai die ehrenamtlichen Bürgermeister zur Wahl. Zudem wurden 61 Kreistagsmitglieder sowie 808 Stadt- und Gemeindevertreter gewählt. 32 Bürgermeister starteten neu in ihr Amt und 47 sind wieder gewählt worden.

„Ich gratuliere allen Gewählten und danke Ihnen, dass Sie sich dieser besonderen Verantwortung für die weitere Entwicklung in unserem Landkreis stellen. Gerade Sie als ehrenamtliche Mandatsträger sind die Stimme unserer Demokratie und Sie sind es, die oft auch nach Feierabend im Interesse des Gemeinwohls

Fortsetzung S. 08

## Aus dem Inhalt

Über Unfallschwerpunkte in Nordwestmecklenburg und die Arbeit der Kreisunfallkommission informieren wir Sie auf S. 03

Digitalisierung bestimmt zunehmend den Schulalltag – wie vollzieht sich diese Entwicklung an den kreislichen Schulen? – Lesen Sie dazu S. 04

Ein Radschnellweg zwischen Wismar und Schwerin – dazu gibt es zwei Bürgerworkshops im Oktober – Details erfahren Sie auf S. 04

Über die erfolgreichen Urlaubsberaktionstage des WSC berichten wir auf S. 06

Vorgestellt: Haushalt PLUS in Schönberg – Angebote für Menschen mit einem Pflegegrad – Sie erfahren mehr auf S. 07

Was ist in der „Langen Nacht“ der Kreisvolkshochschule am 20. September zu erleben? – Auf S. 12 erfahren Sie Näheres



Sie alle freuten sich über die gelungene Premiere des Kreiserntedankfestes am Boiensdorfer Strand: v.l. Landtagsabgeordnete Christiane Berg, Kreistagspräsident Klaus Becker, Kreisbauernpräsident Jörg Haase, Landrätin Kerstin Weiss, der Boiensdorfer Bürgermeister Silvio Jacob, Landtagspräsidentin Birgit Hesse sowie die beiden Landfrauen Michaela Boddin und Sigrid Melahn. Sie übergaben die Erntekrone des Landfrauenvereins Nordwestmecklenburg an Landrätin Kerstin Weiss.



Fünf Auszubildende haben am 2. September mit ihrer Ausbildung beim Landkreis Nordwestmecklenburg begonnen: Stefanie Fedke, Franziska Kramer, Gina Maria Nehls und Lukas Bastian als Verwaltungsangestellte/r und Max-Georg Reese als Geomatiker(links). Erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen haben: Jasmin Muschak als Verwaltungsangestellte, Norman Kneifel als Geomatiker und Nick Wieschendorf als Verwaltungsangestellter. Landrätin Kerstin Weiss und Ausbildungsleiterin Susanne Splitter haben die „Neuen“ begrüßt und den erfolgreichen Absolventen die Abschlusszeugnisse überreicht (rechts).

## Denkmaltag 2019



Der Dassower Speicher – gebaut im Jahr 1861 – (unser Foto) besaß am Tag des offenen Denkmals eine ganz besondere Anziehungskraft. Die zahlreichen Besucher konnten die gelungenen Restaurierungs- und Sanierungsarbeiten der Eigentümer- und Bauherrenfamilie Semrau aus Kalkhorst bewundern und waren begeistert. Viele äußerten ihren Respekt vor der großen Herausforderung.

### Stellenausschreibung des Landkreises Nordwestmecklenburg

Im Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst des Landkreises Nordwestmecklenburg ist eine unbefristete Vollzeitstelle als

#### Fachdienstleiter/in / Amtsarzt/-ärztin (m/w/d) ausgeschrieben.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gern Anne Schulz unter: 03841 3040 1016 oder per Email: A.Schulz@nordwestmecklenburg.de. Die vollständige Stellenausschreibung ist unter [www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de) veröffentlicht.

### Folgende Vorsitzende der Ausschüsse des Kreistages wurden gewählt

Finanzausschuss – Karl Heinz Griem (SPD)  
Rechnungsprüfungsausschuss – Brigitte Schönfeldt (SPD)  
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus – Tom Brüggert (CDU)  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit – Jörg Autrum (FDP/PIRATEN)  
Ausschuss für Bildung und Kultur – Simone Oldenburg (DIE LINKE)  
Ausschuss für Bau und Liegenschaften – Tino Schomann (CDU)  
Ausschuss für Entwicklung des ländlichen Raumes, Umwelt und Landwirtschaft – Jörg Haase (LUL)  
Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Digitalisierung – Tilo Gundlack (SPD)  
Jugendhilfeausschuss – Judith Keller (DIE LINKE)

## Landrätin möchte mehr Bürgernähe und lädt zur Sprechstunde ein

Landrätin Kerstin Weiss möchte künftig nicht nur für die Bürger über den „Kurzen Weg“ und auf Terminen erreichbar sein. Jeden Monat wird sie eine Bürgersprechstunde in den Amtsverwaltungen anbieten. Zum Auftakt war sie im September im Amt Lützow-Lübstorf. Am Dienstag, den 15. Oktober ist sie von 15 bis 18 Uhr im Amt Neuburg.

Wer sich mit Anfragen und Hinweisen aus dem Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung an die Landrätin wenden möchte, wird um eine Anmeldung unter Nennung des Namens und des Anliegens bis zum 9. Oktober im Büro der Landrätin unter Telefon 03841/ 3040 9001 gebeten.

## Erhard-Bräunig-Preis 2019 Jetzt Nominierungsvorschläge einreichen

Der mit 5000 Euro dotierte Erhard-Bräunig-Preis wird in jedem Jahr ausgeschrieben und im November – in diesem Jahr am 18. November im Zeughaus in Wismar verliehen. Bisherige Preisträger sind Joachim Schünemann und Hans-Heinrich Drees für den Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V. (2016), Hannes Roggelin vom Netzwerk für Flüchtlingshilfe „Bad Döberan hilft“ (2017) und Petra Haase für den Kulturkreis Carlow (2018). Der Preis würdigt vorbildliches, bürgerschaftliches Engagement einer oder mehrerer Personen, Initiativen

oder eines Vereins. Es wird die Vorbildwirkung ausgezeichnet. Gesucht werden Menschen, die ihre Geschicke selbst in die Hand nehmen und Initiativen entwickeln.

Die Nominierungen erfolgen auf Vorschlag eines Dritten. Eine eigenständige Bewerbung ist nicht vorgesehen. Die Bürgerstiftung der Volks- und Raiffeisenbank eG freut sich auf Nominierungsvorschläge bis zum 1. Oktober 2019.

Das Ausschreibungsformular steht online unter [vrbankmecklenburg.de/eb-preis](http://vrbankmecklenburg.de/eb-preis) zur Verfügung.

## „Jeder muss seinen Beitrag für sichere Straßen leisten“

### Das Unfallgeschehen in Nordwestmecklenburg 2018 und das Handeln der Kreisunfallkommission

Die Unfallkommission des Landkreises Nordwestmecklenburg hat weitere wichtige Maßnahmen für eine Unfallvermeidung auf den Straßen im Landkreis beschlossen.

Neben den ständigen Vertretern der Polizei, des Straßenbauamtes Schwerin mit den Straßenmeistereien sowie der Verkehrsbehörden der Kreisverwaltung konnte der Kommissionsvorsitzende Peter Barkowski zur jüngsten Sitzung ebenfalls Vertreter der Landesunfallkommission M-V und des Innenministeriums M-V als Gäste begrüßen.

Zu beraten waren insgesamt 19 Unfallhäufungen, die sich im Bereich des Landkreises Nordwestmecklenburg als Schwerpunkte darstellen.

Hierzu gehört unter anderem die **große Kreuzung in Gägelow**, auf der sich allein 2018 acht Unfälle ereignet haben. Seit 2015 haben sich dort neun Unfälle zugetragen, bei denen Personen verletzt wurden.

Bei diesem Schwerpunkt hat die Kommission als Sofortmaßnahme beschlossen, dass zunächst die Ampelphasen geändert werden. Hierdurch soll vor allem der jeweils entgegenkommende Verkehr voneinander getrennt werden. Ob diese Maßnahme ausreichend ist, werden die Kommissionsmitglieder weiterhin analysieren. Auch der Kreuzungsbereich **B104 / L01 bei Schönberg** auf Höhe des dortigen Betonwerkes ist in den Fokus der Unfallkommission gerückt. In diesem Bereich gab es zwischen 2015 und 2018 vier Unfälle mit Verletzten. Vorfahrts- und Abbiegefehler konnten hier als Hauptunfallursache ausgemacht werden. Die Unfallkommission hat nun entschieden, dass die Kreuzung mit einer Ampelanlage ausgerüstet wird. Die Umbauarbeiten werden noch im Herbst dieses Jahres beginnen.

Auffällig war auch die **Strecke der B105 entlang des Dassower Sees**. Hier kommt es zwischen Dassow und Zarnewitz immer wieder zu schweren Unfällen mit Schwerverletzten. Vor allem für Motorradfahrer soll hier mehr Sicherheit geschaffen werden. In diesem Bereich haben sich in jüngerer Vergangenheit zwei Unfälle ereignet, bei denen Motorradfahrer schwer verletzt wurden. Die Kommissionsmitglieder einigten sich darauf, dass die gefahrenen Geschwindigkeiten auf dieser Strecke verstärkt überwacht werden. Außerdem wer-

den die Schutzplanken in den Kurvenbereichen mit einem sogenannten Unterfahrschutz ausgerüstet, der Motorradfahrer im Falle eines Sturzes schützen soll.

Zudem bleibt auch die **Anschlussstelle der A20 im Bereich der B208 bei Wismar** unter Beobachtung. In den zurückliegenden drei Jahren waren an dieser Stelle fünf Unfälle zu verzeichnen, bei denen Personen schwer verletzt wurden. Hier werden kurzfristig zusätzliche Achtungszeichen auf die Unfallgefahr hinweisen. Aber auch die Geschwindigkeiten der Autofahrer werden in diesem Bereich verstärkt kontrolliert. Parallel wurde beschlossen, dass für beide Kreuzungen geprüft werden soll, ob Ampelanlagen den Schwerpunkt relativieren können.

Eine solche Prüfung wurde bereits 2016 für die **Ortsumgehung Gadebusch entlang der B104** beschlossen. An den Kreuzungen nach Ratzeburg und Rehna sind seit 2013 immer wieder schwere Unfälle passiert. Nachdem Geschwindigkeitsbegrenzungen, geänderte Markierungen und Geschwindigkeitskontrollen nicht den gewünschten Erfolg brachten, wurde entschieden, die beiden Kreuzungen mit Ampeln zu versehen. Die Ampel an der Kreuzung nach Ratzeburg ist bereits in Betrieb. In den kommenden Wochen wird ebenfalls die Ampelanlage an der Rehnaer Straße fertiggestellt. Ob sich dieser Bereich nun weiterhin auffällig zeigt, wird die Unfallkommission weiterhin beobachten.

Als neuer Schwerpunkt hat sich seit kurzem der Bereich des **Abzweigs nach Lischow auf der B105** entwickelt. Hier waren seit 2015 fünf schwere Unfälle zu verzeichnen. Eine Analyse der Unfallkommission hat gezeigt, dass es sich hier vorwiegend um Auffahrunfälle handelt. Hier wurde eine künftige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h festgelegt. Zusätzlich wird aus Richtung Wismar kommend ein Achtungszeichen aufgestellt, das auf Linksabbieger hinweisen soll.

Andererseits konnte die Unfallkommission zwei Schwerpunkte aufheben. Diesbezüglich zeigten die umgesetzten Maßnahmen derart Wirkung, dass sie nicht mehr als Unfallschwerpunkt zählen.

Hierzu zählt der Bereich der **Kreisstraße 38 bei Züsow**. Unebenheiten auf der Fahrbahn, die das Ablaufen



An der Gägelower Kreuzung wurden die Ampelphasen verändert.

von Regenwasser verhinderten, wurden an dieser Stelle beseitigt. Gerade in den Wintermonaten bestand dort die Gefahr, dass Autofahrer mit Aquaplaning und Glatteis rechnen mussten. Auf der **B106 bei Neu Lübstorf**, wo Polizei und Kreisverwaltung zuletzt besonderes Augenmerk auf Geschwindigkeitskontrollen gelegt haben, ereigneten sich keine weiteren Unfälle. „Die gefahrenen Geschwindigkeiten sind auf dieser Strecke deutlich zurückgegangen. Damit verringert sich auch die Gefahr von Unfällen“, beschreibt Peter Barkowski den Erfolg der Maßnahme.

#### Hauptunfallursache weiterhin zu hohe Geschwindigkeit

„Bei den Hauptunfallursachen steht an erster Stelle weiterhin überhöhte Geschwindigkeit“, so Barkowski. Auch deshalb hat die Unfallkommission an auffälligen Unfallschwerpunkten weiterhin regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen beschlossen. Der Vorsitzende der Unfallkommission zeigt sich zufrieden: „Für die aktuellen Schwerpunkte konnten wir sehr gute Maßnahmen erarbeiten. Diese sind zwar zum Teil sehr kostenintensiv, kommen jedoch der Sicherheit zugute“. Doch auch wenn er von der Wirkung der Maßnahmen überzeugt ist, fordert Barkowski jeden einzelnen Verkehrsteilnehmer auf, seinen Teil für die Sicherheit im Straßenverkehr beizutragen: „Wir können den Verkehrsteilnehmern nicht die eigene Verantwortung auf der Straße abnehmen. Jeder muss sein Verhalten auf der Straße hinterfragen und seinen Beitrag für sichere Straßen leisten. Letztendlich geht es darum, heil anzukommen.“

Ob die beschlossenen Maßnahmen Wirkung zeigen und sich ein positiver Trend bei den Unfallzahlen einstellen wird, analysiert die Unfallkommission bereits in ihrer nächsten Sitzung im Spätherbst.

So erreichen Sie uns  
im Landkreis  
Nordwestmecklenburg:



#### Kreissitz

Rostocker Straße 76  
23970 Wismar

#### Dienstgebäude

Börzower Weg 3  
23936 Grevesmühlen

#### Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr  
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

#### Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Postfach: 1565, 23958 Wismar

#### Kontakt

Telefon: 03841/3040 0  
Fax: 03841/3040 6599  
E-Mail: info(at)nordwestmecklenburg.de  
Web: www.nordwestmecklenburg.de

#### Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3  
03841/3040 6560

#### Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76  
03841/3040 6565

#### Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr  
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr  
Freitag: 8–14 Uhr

#### Kfz-Zulassungsstelle, Führerscheinstelle in Grevesmühlen

Langer Steinschlag 4

#### Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr  
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr  
Mittwoch nur für Händler! 9–12 Uhr  
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr  
Freitag: 8–11.30 Uhr

#### Kfz-Zulassungsstelle, Wismar

Werkstraße 2

#### Öffnungszeiten

Mittwoch: 9–12 Uhr, 13–15 Uhr  
Freitag: 8–11.30 Uhr

#### Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5  
19205 Gadebusch  
Telefon: 03886/ 2113311  
E-Mail: info@awb-nwm.de  
Internet: www.awb-nwm.de

#### Öffnungszeiten

Montag/Dienstag: 9–12 Uhr und  
13–16 Uhr  
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr  
Freitag: 9–12 Uhr

## Digitaler Unterricht bestimmt zunehmend den Schulalltag

Eines der heutigen Schlagwörter heißt „Digitalisierung“ und uns allen ist bewusst: Die Digitalisierung verändert unser Leben, verändert unsere Arbeitswelt und natürlich auch und besonders das Lernen an den Schulen. Letzteres ist unter anderem geprägt durch den vom Bund angeschobenen „DigiPakt“ – Schule, wovon ca. 80 Millionen Euro auf die Schulträger in Mecklenburg-Vorpommern entfallen sollen.

„Der Landkreis Nordwestmecklenburg ist Schulträger für 17 Standorte – sechs Gymnasien, sechs Förderschulen, eine Integrierte Gesamtschule, drei Standorte des Berufsschulzentrums Nord und des Überregionalen Förderzentrums Sehen Neukloster und damit für die Ausstattung dieser Schulen zuständig. Den unterschiedlichen Breitband-Voraussetzungen ist es geschuldet, dass der Ausstattungsgrad gegenwärtig sehr unterschiedlich ist. So verfügen über einen Breitbandanschluss von mindestens 100 Mbit/s 76 Prozent der Schulen und über eine 100prozentige WLAN-Ausleuchtung 42 Prozent. Doch das wird mit dem Breitbandausbau bis Ende 2020 abgeschlossen sein“, informierte kürzlich Landrätin Kerstin Weiss.

Der Landkreis hat bereits mit der Digitalisierung begonnen und ist auf diesem Weg schon recht weit. Besonders wegweisend ist das „Geschwister Scholl“ Gymnasium

(GSG) in Wismar. Hier wurden die Voraussetzungen soweit geschaffen, dass „Tabletklassen“ gebildet werden konnten. Für eine Klasse hat der Landkreis diese finanziert und für zwei weitere haben die Eltern die Finanzierung übernommen – 300 Euro für ein Tablett, 100 Euro für den Eingabestift, 50 bis 80 Euro für die Versicherung.

„Die Digitalisierung des Unterrichts führt zu einer besseren Wissensvermittlung“, verdeutlicht Frank Sichtung, IT-Lehrer am GSG. Und was verändert sich im Unterricht der Tabletklassen?

„Die Mitschriften erfolgen beispielsweise zunehmend in digitalen Hefter, die Schüler lernen das Tablet als Werkzeug und nicht als Spielzeug kennen, Bücher müssen nicht mehr getragen werden, im Unterricht können ganz schnell digitale Inhalte gezeigt und gute Schülerlösungen präsentiert werden“, so der Fachmann Frank Sichtung.

Gabor Hartung ist als Projektkoordinator für Medienbildung und –entwicklung im Kreismedienzentrum (KMZ) tätig. Er ist derzeit unterwegs, um die Medienbildungskonzepte der Schulen mit dem Medienentwicklungsplan (MEP) des Landkreises abzustimmen. Das ist Voraussetzung für eine Förderung aus dem „DigiPakt“.

„Ziel ist die Schaffung eines einheitlichen Ausstattungsstandards für digitale Technik an Schulen mit der



Frank Sichtung, IT-Lehrer am „Geschwister Scholl“-Gymnasium (GSG) in Wismar (m.) stellt Martin Sturmheit vom Kreismedienzentrum, Landrätin Kerstin Weiss, Fachdienstleiterin Gudrun Sturmheit und Projektkoordinator Gabor Hartung die Digitalisierung des Unterrichts vor.

dazugehörigen Gebäudestruktur (LAN/WLAN). Grundlage hierfür sind die in den Medienbildungskonzepten der Schulen formulierten Anforderungen an digitale Technik. Es gilt, Pädagogik bestimmt technischen Einsatz. Die Standardentwicklung erfolgt in der ersten Phase des MEP. Durch den Einsatz homogener Technik und Software werden Wartung und Support vereinheitlicht und effizienter. Verantwortlich dafür ist das Team „IT4School“ des KMZ“, so Gabor Hartung.

Die Umsetzung folgt in der zweiten Phase in vier Stufen. In den Stufen eins und zwei wird mit dem Anschluss mit Glasfaser, der Strom- und LAN-Verkabelung, sowie der

100% WLAN-Verfügbarkeit die notwendige Gebäudestruktur hergestellt. Im Anschluss sollen in der dritten Stufe die interaktiven Anzeigergeräte implementiert und Netzwerkstrukturen geschaffen werden, um letztendlich als 4. Stufe die mobilen Endgeräte für Lehrende zur Verfügung zu stellen. Die Stufenübergänge sind fließend und abhängig von der Ausgangssituation der einzelnen Schule. Entscheidend ist auch die Fortbildung der Lehrenden.

Der MEP ist auf fünf Jahre (2020-2024) ausgelegt und wird fortlaufend den technischen IT-Entwicklungen und sich verändernden Anforderungen angepasst.

## Bürgerworkshops in Wismar und Schwerin • Radschnellnetz der Metropolregion Hamburg

Wo sind die besten Wege? Erste Ideen und Hinweise wurden bereits in einer Online-Beteiligung gesammelt und von den Planungsbüros geprüft. Um die Ergebnisse weiter zu vertiefen und auszubauen, finden zwei Bürgerworkshops statt: in Wismar 16. Oktober und in Schwerin am 17. Oktober

Der Landkreis Nordwestmecklenburg sowie die Städte Schwerin und Wismar laden Interessierte zu zwei Ideenworkshops ein, in denen es um die Förderung des Radverkehrs geht: Welche Route zwischen Schwerin und Wismar könnte langfristig für den Ausbau zu einem Radschnellweg geeignet sein? Welche Radwegeverbindungen brauchen einen höheren Ausbaustandard, um innerhalb der jeweiligen Städte große Ortsteile attraktiv zu verbinden und so deutlich mehr Menschen auf das Fahrrad zu bringen?

Gemeinsam mit der Metropolregion Hamburg haben die beteiligten Kommunen eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, um eine geeignete Route für einen Radschnellweg zwischen Schwerin und Wismar zu finden. Insgesamt werden auf dem Gebiet der Metropolregion Hamburg neun Trassen für Radschnellwege untersucht. Die Machbarkeitsstudien werden zu 80 Prozent von der Metropolregion Hamburg gefördert. Der Ideen-Workshop vor Ort baut auf den Ergebnissen der Online-Beteiligung auf, die unter <http://metropolregion.hamburg.de/rsw-schwerin-wismar/> verfügbar sind. Während der Workshops können sich Interessierte über Radschnellwege sowie den Inhalt und den zeitlichen Ablauf der Machbarkeitsstudie zum Radschnellweg Schwerin-Wismar informieren.

Radschnellwege müssen durchgän-

gig gut ausgebaut und ohne große Zeitverluste befahrbar sein. Sie sollen so im Alltag über größere Entfernungen eine attraktive Alternative zum Auto darstellen. Über direkte und sichere Verbindungen zwischen Start- und Zielorten soll dabei ein großes Potenzial für den Radverkehr erschlossen werden, das heißt Ortslagen mit hoher Bevölkerungs- beziehungsweise Arbeitsplatzdichte. Ergänzend zur Frage nach einer Route für den Radschnellweg Schwerin-Wismar sollen auch Verbindungen zwischen größeren Ortsteilen in zehn Kilometern Umkreis der beiden Städte betrachtet werden. Ein höherer Ausbaustandard wichtiger Verbindungen könnte dazu beitragen, den Radverkehrsanteil insgesamt zu erhöhen. Dies könnte mittelfristig die Bedeutung eines Radschnellwegs zwischen Schwerin und Wismar stärken.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen.

**Am 16. Oktober in Wismar**  
Bauamt, 2. OG, Zimmer 234,  
Kopenhagener Straße 1

**Am 17. Oktober in Schwerin**  
Stadthaus, Raum E.070

**Am Packhof 2-6**  
Einlass jeweils ab 17.30 Uhr,  
Veranstaltungsbeginn 18 Uhr.

Ansprechpartner:  
Landkreis NWM / Stabsstelle  
Wirtschaftsförderung, Regional-  
entwicklung und Planen,  
Frau Sack  
E-Mail: [radschnellweg@nordwestmecklenburg.de](mailto:radschnellweg@nordwestmecklenburg.de)

## STØRTEBEKER spielt Santiano

Die „Jungfernfahrt“ begann vor drei Jahren in der Wismarer Markthalle/ Jetzt unterwegs von Fuerteventura bis Leipzig...



Konzert anlässlich des Schwedenfestes in Wismar auf dem Markt  
Foto: © Nicole Hollatz

Als Deutschlands erste und erfolgreichste Santiano – Coverband tourt STØRTEBEKER seit 2016 durchs Land und „kapert“ mittlerweile Hafen-, Stadt-, Betriebs- und Burgfeste.

Mutig begannen die Männer 2015 mit den Proben und hatten ein halbes Jahr später – Dank der Popularität ihrer Vorbilder und ihrer unbekümmerten doch ziemlich rockigen Interpretation der Santiano-Songs, – sofort ihren Erfolg. Der gigantischen Jungfernfahrt in der Markthalle Wismar folgten mittlerweile etliche Konzerte u.a. bei den Classic Open in Leipzig, auf der Oderlandbühne in Schwedt, auf dem Jade-Fest in Wilhelmshaven, der Kieler Woche und der HanseSail in Rostock.

Aber auch Heiligenstadt, Sangerhausen, Bitterfeld und Hamburg standen bereits auf dem Kalender ihrer wuchtigen Kaperfahrten. Im Mai diesen Jahres spielte STØRTEBEKER sogar auf Fuerteventura im Robinson-Club vor tausenden begeisterten Fans des Shanty-Rocks. „Es war für uns eine unbeschreibliche Erfahrung für Menschen zu spielen, die uns und auch die Musik nicht kannten. Aber du spielst halt ein paar Takte und alle haben Spaß, tanzen, sind fröhlich und begleiten uns quasi bis zum Heiser-Werden.“ sagt Burkhard Golla, Band- und Ge-

sangsleader von STØRTEBEKER. Aber auf Dauer nur Nachspielen, reicht der STØRTEBEKER-Crew schon nicht mehr aus.

Deshalb haben Buggi und Peter mittlerweile zwei eigene Songs geschrieben, die noch in diesem Jahr produziert werden sollen. Burkhard Golla sagt zu den eigenen Liedern: „In uns stecken soviele Ideen für eigene Songs. Leider fehlt uns momentan die Zeit, sie fertigzustellen und zu produzieren. Wir haben ja alle auch noch einen richtigen Beruf. Aber in Wismar haben wir unseren Fans schon mal WISSEMARIA präsentiert!“ WISSEMARIA ist eine Homage in bekannter Shanty-Rock-Tradition an Wismar. „Da hier unsere Reise vor drei Jahren begann, war es uns einfach wichtig, den Fans in und um Wismar ein wuchtiges Liebeslied zu widmen. Aber wir wollen es natürlich auch in die Welt mitnehmen und den Leuten fern vom Heimathafen von unserer wunderschönen Heimat erzählen.“



Autogrammkarte der STØRTEBEKER-  
Foto: © Matthias Matties

Der Song WISSEMARIA hatte seine „Weltpremiere“ im Eröffnungskonzert auf dem Schwedenfest in Wismar.

Bereits bis in den April 2020 geht die Tourplanung bei STØRTEBEKER. In diesem Jahr sind sie noch in Lübz, Tangermünde, Anklam und Kiel zu ihren musikalischen Kaperfahrten unterwegs.

### Und was kommt dann?

Die Jungs wollen ins Studio gehen und endlich ihre eigenen musikalischen Ideen produzieren.

Aber auch die Konzertanfragen aus ganz Deutschland sind reichhaltig und müssen schon wieder koordiniert werden. Mittlerweile gibt es von STØRTEBEKER auch Autogrammkarten.

Auf die Frage, welcher Song ihnen von Santiano am besten gefällt, gehen zwar die Meinungen in der Band weit auseinander aber zumindest auf eine Textzeile konnten sie sich dann doch einigen:

„SINGT MIT UNS AUS TAUSEND KEHLEN, SINGT MIT UNS AUF GUTE ZEIT, AUF DIE FREUNDSCHAFT AUF DAS LEBEN, EIN KLEINES STÜCK UNENDLICHKEIT.“

## størtebeker

**In der Band spielen fünf Musiker:**  
(s. Autogrammkarte v.l.n.r.)

### Oli Schneider

Der Philosoph, mit dem feinen Gespür für die Töne zwischen den Worten spielt die E-Gitarre. Als ausgebildeter Theatermusiker kennt er sich bestens mit Dramaturgie, Dramen und Dramatik aus – eine Kompetenz, die der Band guttut.

### Peter Stopfen

Das ist natürlich nicht sein richtiger Name. Aber als Multiinstrumentalist (spielt Bass, Keyboard und Schlagzeug), Sänger, Komponist, musikalischer Kopf der Band und Absolvent der Pop-Akademie Mannheim darf er sich das leisten.

### Niels Burr

Er ist erst in diesem Jahr zur Band gekommen und spielt wunderbar Schlagzeug. Wegen seiner langen Haare nennen sie ihn in der Band: IDIANER aber nicht nur deswegen. Er ist auch ein wahrer Naturmensch.

### Burkhard Golla

Sie nennen ihn BUGGI. Er ist der Leadsänger, Gitarrist und Organisator der Band. Sein Organisations- und Führungstalent, dass er u. a. jedes Jahr auch bei der Hanseschau unter Beweis stellt, hilft der Band natürlich.

### Renè Kusserow

Renè ist professionell ausgebildeter Geiger und bekannt als Teufelsgeiger in den Jedermann-Aufführungen in Wismar. Er hatte damals die Idee, STØRTEBEKER zu gründen. In der Band heißt er liebevoll FIEDEL.



Kontakt Stortebecker:  
Telefon: 038828/ 265170  
E-Mail: burkhardgolla@icloud.com  
renekusserow@icloud.com



Premierenkonzert in der Wismarer Markthalle 2016 Foto: © Matthias Matties

## Erfolgreich: Urlaubseraktionstage des Welcome Service Centers

### Nächster Stammtisch am 7. Oktober



Stand des WSC auf der Promenade im Ostseebad Boltenhagen mit vielen interessierten Urlaubern. Foto: Peter Täufel

Das Welcome Service Center Nordwestmecklenburg, kurz WSC, ist im August erstmals in die Tourismushochburgen im Landkreis auf Fachkräftesuche für die heimische Wirtschaft gegangen. Das WSC-Team war am 16. und 17. August auf dem Schwedenfest in Wismar, am 19. und 20. August in Boltenhagen und am 21. August auf der Insel Poel, Schwarzer Busch. „Wir hatten an allen Orten über 100 Gespräche

und vor allem auch substantielle Gespräche, wovon 27 bereits als erste konkrete Beratung stattfanden“, berichtet Birte Rathsmann, Leiterin des WSC. Besonders auf dem Schwedenfest in Wismar sei es darüber hinaus vermehrt zu Kontakten mit Einheimischen gekommen, deren Kinder außerhalb von Nordwestmecklenburg arbeiten und eventuell wieder zurückkommen möchten. Informiert wurde über den Landkreis

Nordwestmecklenburg sowie den Arbeitsmarkt anhand von konkreten Stellenangeboten. Außerdem erhielten die Standbesucher Informationen zum sozialen und kulturellen Angebot und zum Wohnungsmarkt. Bei den Besuchern des Infostandes war auch das extra entwickelte Quiz über den Landkreis beliebt, bei dem es als Hauptpreis ein Wochenende an der Ostsee zu gewinnen gab. „Insgesamt haben sich über 40 Gäste daran beteiligt und uns ihre Daten für eine Kontaktaufnahme mitgeteilt“, so WSC-Mitarbeiterin Anna Koop. Außerdem wurden die Aktionstage in Zusammenarbeit mit der Wismarer Fernuniversität WINGS durchgeführt. „Das hat sich als sehr gute Kombination herausgestellt. Die Verbindung zwischen Studien- und Arbeitsmöglichkeiten stieß auf großes Interesse“, berichtet Birte Rathsmann. Auf dem Schwedenfest in Wismar startete darüber hinaus eine weitere Initiative des WSC, die monatlich stattfindet: Ein Stammtisch für neu Zugezogene. „Der nächste Stammtisch ist bereits geplant. Er wird am 7. Oktober

stattfinden. Wir treffen uns um 18 Uhr an der Wasserkunst auf dem Wismarer Marktplatz. Die geplante Aktion an diesem Abend ist eine Überraschung. Interessierte schauen bitte auf unsere Homepage [www.willkommen-nwm.de](http://www.willkommen-nwm.de) oder ins Facebook“, erklärt Anna Koop. Wer dabei sein möchte, kann sich formlos auf Facebook, per E-Mail oder telefonisch bei uns anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Außerdem steht das Service Center am 20. September von 12 bis 18 Uhr während der Jobinfobörse „Pendleraktionstag“ auf dem Bahnhofsvorplatz in Schwerin. Das WSC ist einer der über 20 Aussteller und bewirbt über 100 offene Stellen in Nordwestmecklenburg.

**Kontakt:**  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH,  
Börzower Weg 3,  
23936 Grevesmühlen  
E-Mail:  
[m.kopp@nordwestmecklenburg.de](mailto:m.kopp@nordwestmecklenburg.de),  
Internet: [www.wfg-nwm.de](http://www.wfg-nwm.de).

## Bürgerversammlung in Rehna zum Thema Klimaschutz

Ende August trafen sich im Rehnaer Lindenhof Bürger zum Thema: Klimaschutzkonzept für die Stadt Rehna - Möglichkeiten und Chancen. Der stellvertretende Bürgermeister, Henry Wanzenberg, betonte den Sinn dieser Initiative: „Um zukünftig hier in Rehna gut leben zu können, braucht es aktiven Klimaschutz - aus Verantwortung für unsere Kinder und Enkel und als Entwicklungschance für die Stadt und die Region.“

Hintergrund ist, dass sich die Bundesregierung, das Land Mecklenburg-Vorpommern, der Planungsverband Westmecklenburg und damit auch der Landkreis Nordwestmecklenburg zur Verwirklichung des Klimaschutzes ambitionierte Ziele gesetzt haben. Um diese Einsparungen an Treibhausgasemissionen zu erreichen, wird es notwendig sein, die Umstellung der Energieversorgung auf intelligent vernetzte und nachhaltige Systeme voranzutreiben. Eine zentrale Voraussetzung für das zukünftige System ist der laufende und flächendeckende Ausbau der digitalen Infrastruktur.

Erfreulicherweise wurden und werden in mehreren Kommunen wie in Boltenhagen, Rehna, Gadebusch und im Amt Lützow/Lübstorf Klimaschutzkonzepte durch kompetente Fachleute erarbeitet unter der aktiven Einbeziehung von Bürgern aus den Gemeinden. Ziel der Konzepte ist es, Aussagen zu den kommunalen und privaten Möglichkeiten zur Verbesserung des Klimaschutzes vor Ort zu finden, um in der Folge durch konkrete Maßnahmen in den kommenden Jahren die Treibhausgasbilanzen zu verbessern.

Wie das aussehen kann, stellte Martin Eigenstetter am Beispiel seines eigenen Unternehmens, der Tischlerei Eigenstätter, vor: Durch die Verwertung betrieblicher Holzabfälle und der Nutzung von Solarstrom deckt er einen großen Teil seines Wärme- und Strombedarfs durch selbstproduzierte Energie ab, spart deutlich an Kosten, reduziert den Bezug von importiertem Öl, Gas sowie überregionalem Strom und senkt dazu den CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Das Klimaschutzkonzept der Stadt

setzt hier an: Wo sind in Rehna Energieeinsparmöglichkeiten? Wo und wie lassen sich regenerative Energien - wie Abfälle von Hecken-schnitt, die Nutzung von Dachflächen für PV/ Solarthermieanlagen, nutzen, um auf diesem Weg Wärme und Strom produzieren?

An vier Thementischen wurden eine Reihe von Vorschlägen erarbeitet und es wurde über Chancen und Aufgaben für die Bürger und für die Gemeinde diskutiert. In den nächsten Wochen werden sich Arbeitsgruppen bilden, in denen die konkreten möglichen Maßnahmen - in den Privathaushalten, in der öffentlichen Verwaltung, für und in Unternehmen - entwickelt werden. Alle Rehnaer sind herzlich eingeladen, an diesem Prozess teilzunehmen, der fachlich von der Trigenius GmbH aus Wismar begleitet wird. Weitere Informationen und Termine sind veröffentlicht unter folgenden Adressen: <https://klimaschutz-rehna.de/> oder [https://www.nordwestmecklenburg.de/de/klimaschutz\\_und\\_klimaanpassungen.html](https://www.nordwestmecklenburg.de/de/klimaschutz_und_klimaanpassungen.html)

### Ehemalige Jugendherberge Beckerwitz steht erneut zum Verkauf

Angebote bis zum  
22. November 2019 möglich

### Ausschreibung

Der Landkreis Nordwestmecklenburg möchte die  
**ehemalige Jugendherberge in 23968 Beckerwitz, Zur Wiek 4**  
veräußern.

Zum Verkauf steht ein ca. 1,5 ha großes Flurstück bebaut mit einer Villa, einem Bettenhaus, sechs Baumhäusern mit Sanitärgebäude sowie kleineren Nebengebäuden. Das Anwesen befindet sich in Blickweite (ca. 800 Meter) zur Ostsee, in Ortsrandlage. Die Immobilie wird nur gegen Gebot - im Bieterverfahren - verkauft.

Weitere Informationen sowie ein detailliertes Exposé erhalten Sie auf schriftliche Anfrage bei der  
„Vermittlung historischer Immobilien OHG“  
Bürgermeister-Huber-Str. 34  
83052 Bruckmühl  
[info@vhi.com](mailto:info@vhi.com)

## Vorgestellt: Haushalt PLUS in Schönberg

### Angebote zur Unterstützung im Alltag für Menschen mit einem Pflegegrad



Firmenchef Alexander Kletzin

#### Wie und wann ist das Unternehmen entstanden?

Gegründet wurde Haushalt PLUS Ende 2018 unter dem Aspekt des demographischen Wandels. Die Menschen werden immer älter, Kinder und Enkel sind oftmals weggezogen oder pendeln und haben darum wenig Zeit. Der Wunsch der Menschen in Nordwestmecklenburg ist es, möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu leben. Doch dabei treten dann mitunter Probleme auf: Die Versorgung im Haushalt, lange Wege zum Einkaufen, Rasen mähen, Gartenarbeit... Fahrten zum Facharzt oder Hörgeräte-Akustiker sind notwendig, aber die Angehörigen arbeiten meistens wenn der Arzt Termine anbietet... Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für all' diese Leistungen. Haushalt PLUS bietet wohnortnahe und passgenaue Unterstützung im Alltag an durch Mitarbeiter, die im Radius von ca. zehn Kilometer wohnen. Jeder Mitarbeiter hat einen festen Kundentamm in der Nähe seines direkten



Wohnortes, so vermeiden wir lange Wege und bleiben in der Region. Die Kunden haben ein Budget von bis zu elf Stunden pro Monat. Sie stimmen individuell mit ihrem persönlichen Alltagshelfer ab, wie dieses Budget genutzt wird.

- Wichtig: Alle Leistungen gibt es zusätzlich zum Pflegegeld, dieses bleibt unberührt!
- Nur knapp 25 Prozent der Menschen in MV kennen die Möglichkeit, dass die Pflegekasse die Angebote zur Unterstützung im Alltag übernimmt, um die Betroffenen und die Angehörigen zu entlasten. Daran wollen wir etwas ändern!
- Das Angebot hat sich schnell herumgesprochen und im ganzen Nordwestkreis gibt es schon Kunden von Haushalt PLUS.

#### Warum haben Sie sich für den Landkreis Nordwestmecklenburg als Standort für Ihr Unternehmens entschieden? Und an wen richtet sich Ihr Angebot?

Wir wohnen schon immer in Nordwestmecklenburg und wir möchten die Menschen hier vor Ort aktiv unterstützen. Unser Hauptsitz ist in Schönberg. Unsere engagierten und qualifizierten Mitarbeiter arbeiten wohnortnah. Sie besuchen unsere Kunden meist in einem Abstand von ein oder zwei

Wochen. Darum sind wir flexibel und können in ganz Nordwestmecklenburg aktiv sein.

Unser Angebot richtet sich vorrangig an Menschen, die einen Pflegegrad von der Pflegekasse haben oder beantragen wollen. Wir sind kein Pflegedienst, sondern bieten ausschließlich regelmäßige Hilfe im Alltag an – zum Beispiel im Haushalt, im Garten, gemeinsame Spaziergänge usw. Sehr gern nutzen unsere Kunden den praktischen Fahrdienst für regelmäßige Arzttermine oder zum Einkaufen. Wir kümmern uns auch um die Abrechnung mit der Pflegekasse, sodass kein bürokratischer Aufwand entsteht. Darüber sind unsere Kunden sehr froh.

#### Wie viele Mitarbeiter arbeiten im Unternehmen?

Bei Haushalt PLUS arbeiten zurzeit acht Mitarbeiter in Teilzeit und im Minijob. Wir bieten ein entspanntes Arbeitsklima in einem sozialen Beruf. Unsere Mitarbeiter können ihre Arbeitszeit flexibel und direkt mit dem Kunden abstimmen.

#### Wo sehen Sie Ihr Unternehmen in fünf bis zehn Jahren?

Wir möchten die Menschen aktiv begleiten und sind darum immer auf der Suche nach neuen Mitarbeitern für die steigenden Kundenzahlen.

#### Worauf sind Sie als Unternehmer besonders stolz?

Wir sind stolz auf unsere tollen Mitarbeiter, die mit Freude und Enthusiasmus ans Werk gehen und unseren Kunden ein Lächeln in Gesicht zaubern. Wir sind stolz darauf, dass Haushalt PLUS in der kurzen Zeit seit der Gründung so stark gewachsen ist und dass Kunden uns vertrauen. Wir sind stolz darauf, in Nordwestmecklenburg an der Verbesserung der Situation älterer Menschen zu Hause beitragen zu können.

Wir können unsere Kunden mit sehr kurzer Vorlaufzeit versorgen, haben stets feste Ansprechpartner und vergeben feste Termine. Den bürokratischen Aufwand mit der Abrechnung über die Pflegekasse übernehmen wir



Haushalt PLUS bietet Hilfe im Haushalt an

und sorgen transparent dafür, dass das Budget eingehalten wird. Unsere Kunden erhalten regelmäßig Informationen für die Pflege zu Hause z. B. durch entsprechende Zeitschriften oder Broschüren.



Unterstützung bei Gartenarbeiten



Haushalt PLUS  
Betreuungsdienst  
Alexander Kletzin  
Grüner Weg 10a  
23923 Schönberg  
Telefon: 038828 – 23034  
www.haushalt.plus  
info@haushalt.plus

Fortsetzung von S. 01

unterwegs sind. Der Dialog mit unseren Menschen vor Ort, die Bürgernähe, das Zuhören – dies ist Ihnen sehr wichtig“, so die Landrätin. Und sie bot die Unterstützung der Kreisverwaltung an:

„Besonders wichtig ist mir der enge Kontakt und das Verständnis in der Sache, auch wenn es sicherlich mal unterschiedliche Auffassungen gibt.

Entscheidend ist, dass Kommunalpolitik im Interesse des Gemeinwohls geschieht und nicht für wenige Einzelne vor Ort gemacht wird.“

Eingeladen waren auch viele Vertreterinnen und Vertreter der Freien Träger in unserem Landkreis. „Sie leisten für unsere Menschen in den verschiedensten Lebensbereichen Unschätzbare und sind ein unverzichtbarer Bestandteil unse-

res Gemeinwesens. Gerade auf Ihren Betätigungsfeldern gibt es ein spürbares Miteinander von Haupt- und Ehrenamt. Sie sind für unsere Menschen da und zwar in den verschiedensten Situationen... Sie wirken in Heimen, Tagesstätten, Beratungsstellen, Kindergärten, Schulen, in Wohngruppen für Kinder- und Jugendliche, in Werkstätten für Behinderte, in der Sucht- und Schwangerschaftsberatung, im Rettungsdienst, in der Seniorenbetreuung und Arbeitslosenberatung und, und, und“, schilderte Kerstin Weiss.

Außerdem dankte sie den vielen Vereinen, die in Nordwestmecklenburg mit großer Leidenschaft kulturelle Höhepunkte veranstalten- beispielsweise zu den diesjährigen Stadt- und Gemeindejubiläen wie 800 Jahre Neukloster, Schönberg, Dassow und Neuburg sowie 825 Jahre Roggendorf und Teschow.

### Der Umweltpreis für den Kastanienhof Bülow – aus der Laudatio von Dr. Jürgen Buchwald, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

Lassen sie mich anhand einiger Beispiele umschreiben, was der diesjährige Preisträger leistet:

- **Anstöße und mahnende Worte**, den Menschen, die nach uns kommen kein zerstörtes, lebloses Land zu übergeben
- **ein Ort, an dem jungen Menschen Theorie und Praxis im Natur- und Umweltschutz** vermittelt wird
- **Partner des Biosphärenreservats Schaalsee**
- **ein Garten** als Trittsteinbiotop und Heimat für die Artenvielfalt aus Amphibien, Insekten, Vögeln, Säugetieren und Pflanzen
- **ein öffentlicher Schau- und Lehrgarten**, in dem naturnahes,

umweltschonendes Gärtnern vorgelebt wird.

- **eine Rauchschwalben Kinderstube** mit durchschnittlich **200 Jungvögeln im Jahr**,
- **47 Nisthilfen**, vom kleinen Einfamilienhaus für Meisen bis zur großen Villa für Schleiereulen, Ich wünsche mir, dass viele Menschen den „Kastanienhof Bülow“ e.V. zum Vorbild nehmen und wir gemeinsam in kleinen Schritten die Welt zu einem besseren Ort machen... Wir alle müssen dazu beitragen, dass die natürlichen Ressourcen unserer Erde ausreichend und in guter Qualität für nachkommende Generationen bereitstehen.



Den Umweltpreis nahmen entgegen:  
Dirk Endrulat, Hajo Kahl und Jeremy Langohr (v. r.)

### Der Jugendumweltpreis für die Seepferdchenklasse der Evangelischen Schule „Robert Lansemann“ in Wismar

Den Anfang machte der Müllsammeltag an der Evangelischen Schule „Robert Lansemann“ in Wismar. Die Kinder waren entsetzt und traurig zugleich, was sie alles aufspürten und stellten sich die Frage: Wie kann ich selbst das Produzieren von Müll vermeiden? Die Klassenlehrerin der Seepferdchenklasse, Birgit Degner-Beilke, hat viel mit den Kindern darüber gesprochen, wie man Müll vermeiden kann. Und schließlich waren sie bereit mit ihrer Lehrerin das „Antimüllmonsterprojekt“ zu starten. Ziel war und ist es, mit dem Frühstück gar keinen Müll zu produzieren, was in unserer heutigen Zeit schnell gesagt, aber nicht ganz einfach gemacht ist... Und sie haben es gemeinsam geschafft: In der Klasse findet ein plastikfreies Frühstück statt. Dieses soll natürlich an der ganzen Schule „Schule machen“ und wenn's geht darüber hinaus. Die Kinder der Seepferdchen-

**Aus der Laudatio von Jörg Haase, Vorsitzender des Kreisbauernverbandes**

So könnte es sich zugetragen haben, aber es ist frei erfunden... Neulich waren zwei Schüler einer zweiten Klasse, nennen wir sie mal Pauline und Paul, auf dem Acker und sahen, wie ein kleines Stück Plaste versuchte, Unheil anzurichten. Dieses Stückchen Plaste entwickelte durch die Hitze zwar kein Feuer, wurde aber ein kleiner schwarzer Klumpen und einige Teilchen davon wedelten durch die Lüfte... Nach genauerem Hinschauen sah Pauline, dass es eine Wurstverpackung aus dem Supermarkt war... Aufgeregt berichteten die beiden Schüler am nächsten Tag ihrer Klassenlehrerin von dem Erlebten. Der Lehrerin fielen die Plastemüllberge ein, die sie vor Jahren bei einer Fahrt durch Marokko gesehen hatte und dachte an die plasteverschmutzten Ozeane, über die in den Nachrichten



Sie freuen sich über den Jugendumweltpreis: Carolina Zöchling, Jil Berka, Marie Pannwitt, Birgit Degner-Beilke, Elisabeth Bienstein und Morris Kirstein (v. l.).

klasse haben inzwischen klare Vorstellungen zur Müllvermeidung – selbst Eis im Becher mit Plastiklöffel ist für viele nicht mehr akzeptabel.

Mit ihrem „Antimüllmonsterprojekt“ siegten sie inzwischen im bundesweiten Umweltschutz-Wettbewerb „Energiesparmeister“ und halten Vorträge in anderen Klassen. Auch an anderen Schulen würden sie das machen.

berichtet wurde. Mit den Schülern ihrer Klasse sprach sie über diese Plastikberge und wie viel von diesem Müll in den Gewässern schwimmt. Die Kinder erkannten, dass so viel Müll die Tiere und Menschen krank machen können und die Natur in Gefahr ist.

Sie bastelten ein Monster, was sämtlichen Müll aus ihren Brot-dosen verbannte. Dieses Monster wehrte sich dann auch gegen den Kauf von Plastikflaschen, von Plasteverpackungen und machte auch vor Eisbechern keinen Halt. Durch die Erfolge des Monsters angespornt, entwarfen die Schüler eine Antimüllmonsterliste und das „Antimüllmonsterprojekt“ und überzeugten Eltern, Freunde und Verwandte den Plastikverpackungen den Kampf anzusagen...



### Eine Ehrennadel für Hildegard Golla aus Groß Schwansee, engagierte Leiterin des Chores des Seniorenvereins „Klützer Winkel“ e.V.

„Gefragt, ob sie Lust hätte, den Seniorenchor des Vereins zu übernehmen, kam ein Ja! – und künftig war die Vorgeschlagene mit der ihr eigenen Leidenschaft dabei, die bis heute anhält. Der Chor ist bekannt, auch über die Grenzen des Klützer Winkels hinaus. Gern nehmen die Sängerin-



Erfreuten mit ihrem Gesang die Gäste: Andrea Stadel und Jan Westendorfaus Ganzow.

nen und Sänger Termine in Brook, z. B. beim Weihnachtsmarkt, oder in Wismar zur Hanseschau wahr. Man kennt sie eben und bittet um Auftritte. So sind sie viel unterwegs, die Damen und Herren des Chores. Das hält sie jung und vital. Jeder Auftritt ist ein Erlebnis. Musik verbindet und führt zusammen. Jedoch- vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt. Und mit freundlicher Strenge und Konsequenz trainiert und fordert die Chorleiterin ihre 28 Mitglieder umfassende Mannschaft, achtet auf Stimmbildung und Klang, sorgt sich um das entsprechende Repertoire bei den jeweiligen Auftritten“, würdigt Kreistagspräsident Klaus Becker in seiner Laudatio.

### Eine Ehrennadel für Jürgen Spieß aus Wismar für seine Verdienste im Boxen

„Die vielen ehrenamtlichen Trainer in Vereinen und Verbänden ermöglichen es tagtäglich, dass der Breiten- und damit auch der Spitzensport zukunftsfähig bleiben. Sie tragen maßgeblich dazu bei, das Ansehen, den Zusammenhalt und das Wohl im Landkreis Nordwestmecklenburg zu steigern. Unser Preisträger war selbst jahrelang aktiver Sportler und schloss sich nach der Gründung des Polzeisportvereins Wismar – PSV – im Jahr 1990 der Abteilung Boxen an. Gemeinsam mit dem ebenfalls ehrenwerten Trainer, Fiete von Thien, leitete

er jahrelang die Geschicke des Boxsports in Wismar. In der Abteilung Boxen wurden bislang Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus 28 Nationen trainiert und durch den Sport unter seiner Leitung zusammengeführt. Ein Herzensanliegen ist ihm die Nachwuchsarbeit. Unabhängig davon, welchen familiären Hintergrund die Kinder haben, eine sinnvolle Freizeitgestaltung und ein friedliches Nebeneinander stehen immer im Vordergrund“, betont Landrätin Kerstin Weiss in ihrer Laudatio.

### Eine Ehrennadel für Rosemarie Schwank aus Gadebusch für ihr besonderes Engagement in der Flüchtlingshilfe

„Im April 2015 begann sie, acht afghanische, zwei mazedonische sowie einen serbischen Staatsbürger an jeweils zwei Tagen in der Woche in der deutschen Sprache zu unterrichten. Dann kamen sukzessiv auch Flüchtlinge aus Syrien hinzu. Aus zwei Unterrichtstagen wurden drei und zuletzt unterrichtete sie von montags bis freitags...“, beschreibt Kreistagspräsident Klaus Becker in seiner Laudatio das besondere Engagement. Der Unterricht fand im Sitzungssaal des Rathauses statt, welches die Lehrgangsteilnehmer auch mit Arbeitsmaterialien und Getränken versorgte.

Am 1. November folgte dann der offizielle Einstiegssprachkurs für Asylbewerber „Deutsch in der Alltagssprache“ mit insgesamt 320 Unterrichtsstunden. Ein weiterer Kurs, insbesondere mit syrischen Asylbewerbern, begann im März 2016... Neben dem Unterricht gab es auch persönliche Kontakte zu den Asylbewerbern. So führte die zu Ehrende zahlreiche Gespräche, in denen die Asylbewerber über ihre Flucht, den Abschied aus ihrem Heimatort, über ihre Familie, ihre Hochzeit berichteten. Und noch immer gibt es regelmäßige Kontakte zu ihren „Schülern“.

### Eine Ehrennadel für Manfred Kutz aus Hohenkirchen für sein vielseitiges Engagement in der Gemeinde

„Unser Preisträger ist Zeit seines Lebens und damit seit vielen Jahrzehnten auf ganz unterschiedliche Art und Weise ehrenamtlich tätig: sei es in der Freiwilligen Feuerwehr, im Jugend- oder aber im Seniorenclub sowie in der Gemeindevertretung.

Neben der plattdeutschen Sprache begeistert ihn die Geschichte Mecklenburg-Vorpommerns und im Speziellen die seiner Heimatgemeinde. Liebevoll sammelt er alte Dokumente, Fotografien, Artikel und vieles mehr. In Gesprächen lässt er

Interessierte an der Historie seiner Umgebung teilhaben. Aus diesen Gesprächen erwachsen oft neue Ideen...“, würdigt Landrätin Kerstin Weiss das überdurchschnittliche Engagement. Getreu seinem Motto „Für die Kinder alles, für die Senioren etwas und für die anderen den Rest“ setzt er sich stets dafür ein, dass es seinen Mitmenschen und der Gemeinde gut geht. Seit seinem 14. Lebensjahr ist er Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr. Hierbei sind ihm sowohl die Ausstattung als auch die Nachwuchsarbeit ein besonderes Anliegen.



Mit der Ehrennadel des Landkreises Nordwestmecklenburg wurden ausgezeichnet: Hildegard Golla und Katrin Annegret Wischeropp (vorn v. l.) sowie Manfred Kutz, Rosemarie Schwank und Jürgen Spieß (hinten, r.)

### Eine Ehrennadel für Katrin Annegret Wischeropp aus Gressow für ihr Engagement in der Kirchengemeinde

„Bei uns ist die Kirche im Dorf geblieben, sagen die Leute von der evangelisch-lutherischen Gemeinde. Sie gehört dazu – wie wir auch. Weil wir uns umeinander kümmern. Von ihr und ihren zahlreichen Aktivitäten, die längst nicht nur in die Kirchengemeinde, sondern in das gesamte dörfliche Leben hineinwirken, wird mit großer Wertschätzung und Hochachtung gesprochen. Sie gründete einen Kinder- und Erwachsenenchor. Die gemeinsamen Auftritte beider Chöre sind äußerst beliebt. Sie bietet musikalische Früherziehung und leitet eine Flötengruppe. Kinder im Alter bis zu vier Jahren heißt

sie mit ihren Eltern im Mini-Klub willkommen, die etwas älteren treffen sich zum Kindertreff. Sie organisiert 14-tägige Kindergottesdienste und als Leiterin des Gottesdienstteams einmal im Monat einen Familiengottesdienst. Auch beim jährlich stattfindenden Sommerfest sowie dem traditionellen Weihnachtsmusical führt sie – gemeinsam mit ihrem Mann – Regie. Im Moment ist sie in besonderer Weise mit der Organisation der Goldenen Konfirmation im Oktober beschäftigt...“, schildert Kreistagspräsident Klaus Becker ihr besonderes Wirken.



Brandungsangeln Sonnenuntergang Insel Poel

(Foto: Peter Wessel)

Liebe Leserinnen und Leser,  
vielen Dank für Ihr tolles Bildmaterial zum Thema „Mein Lieblingsplatz im Sommer“. Auf diese Weise konnten wir wundervolle Motive entdecken.

„Besondere Entdeckungen“ versprechen wir uns auch mit dem Vorschlag für unser nächstes Thema. Verraten Sie uns doch bitte mit Ihren fotografischen Impressionen Ihre **„Herbstlichen Fundstücke“**. Wir sind ganz gespannt auf Ihre Einsendungen, die wir bis zum 30. September erwarten.

Wichtig ist, dass die Bildeinsendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und Inhaltsangabe (Vorschlag für die Bildunterschrift) gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen an [presse@nordwestmecklenburg.de](mailto:presse@nordwestmecklenburg.de)!

Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Am schönsten ist es im Garten

(Foto: Karin Schröder)



Sehnsuchtsziel

(Foto: Karin Schröder)



Auf und im Cramoner See



(Fotos: Hille Wittwer)

22. September bis 1. Oktober

## Woche der älteren Menschen

Anlässlich des Welt-Alzheimer-Tages und des Tages der älteren Generation findet vom 22. September bis zum 1. Oktober die „Woche der älteren Menschen“ statt.

### Sonntag, 22. September

Ab 12 Uhr „Veranstaltung zum Tag der älteren Menschen“  
Ort: Park an der Feuerwehr im Ostseebad Boltenhagen

### Dienstag, 24. September

15 - 18 Uhr „Tanz in den Herbst“, Tanzcafé mit der Band „Die Seesterne“  
Ort: Tagespflege Hameyer, Hinter dem Rathaus 15, 23966 Wismar  
Bitte melden Sie sich an: 03841-289295

### Mittwoch, 25. September

13 - 17.30 Uhr: Demenz begegnen  
Ort: Zeughaus Wismar, Ulmenstraße 15  
Demenz-Parcours, verschiedene Vorträge zum Thema Demenz, verschiedene Informationsstände  
Bitte melden Sie sich an (s.u.).

### Mittwoch, 25. September

14 - 17 Uhr Veranstaltung zum Welt-Seniorentag  
Ort: Freiwillige Feuerwehr Gadebusch  
Buntes Programm mit Information, Musik und Tanz und vieles mehr!

### Donnerstag, 26. September

15.30 Uhr Gottesdienst für ältere Menschen  
Ort: Malteserstift „St. Elisabeth“ am Friedenshof, Wismar

### Dienstag, 1. Oktober

Filmvorführung „Das Leuchten der Erinnerung“  
14.30 Uhr: Ankommen- Kaffee, Kuchen, 15.30 Uhr: Filmbeginn  
Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern Bürgermeister-Haupt-Straße 51, Wismar

Anmeldungen & Ansprechpartnerinnen:  
Carolin Schmidt Tel.: 03841/30405303  
E-Mail: Ca.schmidt@nordwestmecklenburg.de  
Yvonne Zobel Tel.: 03841/30405083  
E-Mail: Y.Zobel@nordwestmecklenburg.de

27. September

**Von Afro-Gospel bis Pop-Song**, 19 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Gadebusch mit dem PLATER GOSPELCHOR. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

28. September

**„Plattdeutscher Nachmittag“ im Kreisagarmuseum** mit Matthias Stührwoldt Er ist bekannt durch seine Vorträge und viele Radio-sendungen auf Platt.

Beginn der Lesung ist 15 Uhr. Der Eintritt beträgt 2 Euro.  
Bereits ab 13.30 Uhr : Bücherbasar mit Plattdeutscher Literatur. Wer plattdeutsche Bücher verkaufen möchte, bitte für einen Stand anmelden unter Tel. 03841/79 00 20. Ab 13.45 Uhr: Bei Liedern zum Mitsingen gibt es Kaffee und Kuchen.

29. September

**Requiem von W. A. Mozart in der St. Nikolai - Kirche Wismar, 17 Uhr mit der Kantorei Wismar** der Domkantorei Schwerin und des Dönkendorfer Chores. Solisten: Sylvia Teutschbein-Köhr (Sopran), Etienne Walch (Alt), Severin Böhm (Tenor) und Georg Finger (Bass). Begleitung von Mecklenburger Kammersolisten aus Rostock, Leitung: Kantor Christian Thadewald-Friedrich.  
Konzertkarten (15 bis 25 Euro) gibt es in der Buchhandlung Peplau, Krämerstr.23, Wismar.

29. September

**Herbstkonzert des Blasorchesters Dorf Mecklenburg e. V.**, ab 14.30 Uhr holt das Orchester Oktoberfeststimmung in die Mehrzweckhalle **Dorf Mecklenburg**. Nach dem Konzert darf getanzt werden. Kartenvorverkauf in der MZH, Tel.: 03841/792533

3. Oktober

**Y.U.T Open Air „Demokratie bewegen“**: Die Jugend in der Kleinstadt und auf dem Dorf sagt: „Hier ist nichts los für uns“ - ab 15 Uhr „geht was“ im Naturbad in Schönberg (Meckl.), das Y.U.T (Youth, Unity, Tolerance) - Open Air „Demokratie bewegen“ von Jugendlichen mitorganisiert und für Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren. Die Aktionen bewegen das Thema Demokratie und Beteiligungs-möglichkeiten

junger Menschen. Höhepunkt: Live- Acts und DJ's, ab 19 Uhr. Ab 22 Uhr müssen die Jugendlichen unter 16 Jahren gemäß Jugendschutzgesetz die Veranstaltung verlassen, um 24 Uhr endet das Open Air.  
Hinzu fährt ein kostenfreier Bus über Wismar, Klütz, Grevesmühlen, Dassow, Schönberg. Anmeldung hierfür bis zum 25. September an carlett.bosten@ib.de. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

30. September bis 14. Oktober

## Veranstaltungen 30 Jahre Mauerfall in Grevesmühlen

### 30. September

**Kirche St. Nikolai Grevesmühlen**, 19 Uhr, Ausstellungseröffnung (Fotos) „Gedächtnis der Bilder“ von Joachim Thode, Podiumsgespräch mit Thomas Lenz und Menschen, die die Wende aktiv erlebt haben. Eintritt frei

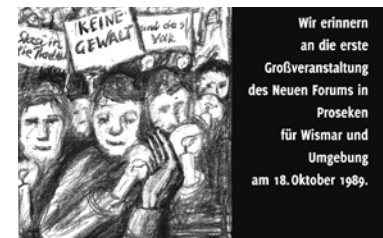
### 14. Oktober

19 Uhr **BürgerBahnhof Grevesmühlen**, 19 Uhr, Staatstheater Schwerin, E-Werk „Linien“, Eintritt 9 Euro

5. Oktober

**5. Klützer KultOURnacht**, Eröffnung, 16 Uhr, Markt, Veranstaltungsorte u.a.: Marienkirche, Schloss Bothmer, Literaturhaus, Heimatstube, Alte Molkerei und Markt. Mit kostenlos ausleihbaren Fahrrädern gibt es Musikalisches von Klezmer bis Plattdeutsch, Historisches von barocken Frisuren bis Uwe Johnson, Spannendes von Hypnose bis Messerschleifen und vieles mehr. Eintritt einmalig 10 Euro. Weitere Infos unter [www.kluetz-mv.de](http://www.kluetz-mv.de)

18. Oktober



**„Vergangenheit begreifen - Zukunft gestalten“**

## 30 Jahre Friedliche Revolution

**Ort: Kirche Proseken Freitag: 18. Oktober 2019**  
**von 16.30 bis 18.30 Uhr**

Mit dem Referenten Dr. Kai Langer, dem Schülergeschichtsprojekt der Klassenstufe 10 der Regionalen Schule mit GS Proseken  
**musikalische Umrahmung durch**

**Liedermacher Stefan Krawczyk**

10. Oktober

**Erster Kartoffel- und Apfeltag im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg** von 10- 15 Uhr. Die Kartoffeln wuchsen im neu gestalteten Garten und die Äpfel auf der Streuobstwiese neben dem Fachwerkhäus. Danach werden Knollen und Früchte verarbeitet. Dieses Angebot in den Herbstferien richtet sich insbesondere an Schüler. Teilnahme 3 Euro.

## Förderung von Kunst und Kultur 2020

Anträge auf Fördermittel für Kunst und Kultur für das Jahr 2020 können bis zum **31. Januar 2020** beim **Landkreis Nordwestmecklenburg**, Fachdienst Bildung und Kultur, eingereicht werden. Das Antragsformular sowie die entsprechende Förderrichtlinie sind unter [www.nordwestmecklenburg.de/de/kultur.html](http://www.nordwestmecklenburg.de/de/kultur.html) abrufbar und online ausfüllbar. Anschließend kann der unterzeichnete Antrag per Mail als Anhang an [kultur@nordwestmecklenburg.de](mailto:kultur@nordwestmecklenburg.de) übersandt werden. Auskünfte sind per Mail und auch telefonisch unter 03841/3040 4031 oder /3040 4030 möglich.  
Anträge auf Fördermittel des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Bereich **Kunst und Kultur** für das Jahr 2020 sind bereits bis zum **1. Oktober 2019** zu stellen. Das Antragsformular sowie die entsprechende Förderrichtlinie sind unter [www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Foerderung/Kulturforderung](http://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Foerderung/Kulturforderung) abrufbar.

## Lange Nacht der Volkshochschulen am 20. September 2019



**100 Jahre Wissen teilen** - dieses Jubiläum möchten wir in diesem Jahr mit einer ganz besonderen Form der Semestereröffnung begehen. Am Freitag ist es soweit: Wir öffnen unsere Türen erstmals zu einer „Langen Nacht“. Mit einer offiziellen Festveranstaltung für die geladenen Gäste beginnt um 17 Uhr das Programm inklusive Ausstellungseröffnung „100 Jahre Volkshochschulen in M-V“ in Wismar und um 17.30 Uhr in Gadebusch. Zwischen 18 und 22 Uhr wird es dann für alle offene Häuser in den Arbeitsstellen Wismar und Gadebusch geben. Wir, die Mitarbeiterinnen und Kursleitende, laden Sie als Bürger\*innen herzlich ein, unsere Räume an diesem Abend mit viel Leben zu füllen. Es erwarten Sie in **Wismar kostenfreie Schnupperkurse** aus dem Programm der Arbeitsstellen Grevesmühlen und Wismar. **Kreativ-Workshops** zur Malerei, zum Beispiel gemeinsam ein großes Wandbild zu schaffen, zur **Gestaltung von Versalien**, zu alten Handwerkstechniken, wie **„Weben“** und **„handgemachte Seifen – Probier- und Ideenatelier“** oder zur **„Liedbegleitung mit der Gitarre“** laden Sie zum Mitmachen ein. Zum Thema **„Gesund leben“** können Sie in die Welt der Wildkräuter eintauchen, Kurse zum **„Beckenbodentraining“**, zur **„Meditation“**, **„Yoga“** oder zu einem **„Ganzkörper-Workout - Placement“** ausprobieren, aber auch einen Workshop **„Selbstverteidigung für Frauen“** aktiv miterleben. **Genuss-**

**Workshops** wie **„Vegane Köstlichkeiten“** zeigen schnelle und gesunde Zubereitungsmöglichkeiten und sind dazu noch extrem lecker. Ein **Sprachencafé** erwartet Sie: „Wie schreibt man Ihren Namen auf Arabisch? Wie begrüßt und verabschiedet man sich auf Spanisch?“ Lernen Sie Interessantes und Kurioses über die Sprache kennen. Lassen Sie sich zu Ihrem passenden Sprachkurs beraten und kommen mit unseren Kursleitenden ins Gespräch. In der **Computersprechstunde** steht Ihnen unser Computerspezialist für Ihre Fragen rund um Ihren heimischen PC, Notebook oder Tablet zur Verfügung. **Vorträge**, beispielsweise wie **„Japan – Land der aufgehenden Sonne“** begleiten diesen Abend, aber auch **Workshops für coole Kids** werden unseren jungen Besucher\*innen zum Thema **„Weben am Webrahmen“** oder **„Textildruck auf selbstgestalteten Beuteln“** geboten.

In der Arbeitsstelle der KVHS in Gadebusch erwartet die Besucher\*innen ebenfalls ein vielfältiges Programmangebot. So können sich Interessierte in **Gesundheitskursen** wie **„Wirbelsäulengymnastik“** bzw. **„Aktiv und beweglich bleiben“** ausprobieren. Die Teilnehmer\*innen des Kurses **„Malerei“** laden zum Mitmachen ein und stellen ihre Bilder aus. **Hobbyfotografen können ihre eigene Kamera mitbringen** und sich in einer Fotoausstellung Fotos aus den VHS-Kursen ansehen sowie Tipps zum Umgang mit der eigenen Kame-

ra geben lassen. **Origami-Interessierte** haben an diesem Abend die Möglichkeit, gefaltete Kunstwerke unter fachgerechter Anleitung zu gestalten. Für Nähinteressierte gibt es einen Einblick in die verschiedenen Techniken. **Neueinsteiger\*innen** können sich an diesem Abend schon einmal unter fachgerechter Anleitung an der Nähmaschine ausprobieren. Eine Ausstellung aus den Kursen **„Nähen“** bzw. **„Modisches Zubehör zum Selbermachen“** lädt zum Verweilen ein. **Kostenlose Einstufungsberatungen für Sprachkurse** sowie ein kurzer Einstieg in die **chinesische Sprache** werden für Sprachinteressierte geboten. Vorträge zum **„Waldbaden“** und zur **„Sicherheit im Internet“** sowie plattdeutsche Aufführungen runden das vielseitige Programm ab.

**Umrahmt von Musik u.a. durch die Unterstützung der Kreismusikschule und Angeboten für alle Generationen möchten wir unter dem Motto „zusammenleben - zusammenhalten“ Menschen zusammenbringen und gemeinsam mit Ihnen auf die nächsten 100 Jahre Volkshochschule anstoßen. Wir freuen uns auf Sie!**

Auf unserer Internetseite unter <https://kreisvolkshochschule-nwm.de/> können Sie sich über die einzelnen Angebote und zeitlichen Abläufe informieren. Freie Plätze in den Kursen gibt es auch für Kurzentschlossene.

### Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

**Herausgeber**  
Landkreis Nordwestmecklenburg  
Die Landrätin  
Rostocker Str. 76  
23970 Wismar

**Redaktion**  
Pressestelle im Büro der Landrätin  
Tel.: 03841 / 3040 9020  
[presse@nordwestmecklenburg.de](mailto:presse@nordwestmecklenburg.de)

**Verlag**  
NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,  
23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881 / 2339, [info@nwm-verlag.de](mailto:info@nwm-verlag.de)

**Vertrieb**  
ehem. LK GVM & WIS:  
OZ-Vertrieb, Rostock  
ehem. LK GDB + Amt Warin:  
Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

**Auflage**  
82.000 Exemplare

**Abonnement**  
cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1, 23936  
Grevesmühlen  
Jahresabonnement: 30 Euro

Einzel exemplar: 3 Euro  
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.01.2019.  
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte,  
Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr  
übernommen. Die Redaktion behält sich das  
Recht der auszugsweisen Wiedergabe von  
Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenan-  
gabe gestattet.

**Download**  
[www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de)



## Angebote aus dem aktuellen Kursprogramm



Unser Angebot ist jederzeit online buchbar im Internet unter  
[www.kreisvolkshochschule-nwm.de](http://www.kreisvolkshochschule-nwm.de)

### Arbeitsstelle Wismar

#### Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

Ausstellung: 100 Jahre Volkshochschulen in Mecklenburg-Vorpommern ab 20.09.19  
Ausstellung: „Die Macht der Gefühle“ Deutschland 1919 bis 07.11.19  
Ausstellung: Wettbewerb Erinnerungszeichen Friedliche Revolution

#### Fachbereich Kultur und Gestalten

9HA207S03	Comic / Graphic Novels	<b>Junge VHS</b>	24.09.19/16:30 Uhr
9HA211A01	Liedbegleitung mit Gitarre – Grundkurs		25.09.19/19:00
9HA210S01	Origami-Workshop – Spezial	<b>NEU</b>	28.09.19/09:30
9HA207A02	Zeichnen beginnt im Kopf – Grundlagenkurs	<b>NEU</b>	08.10.19/10:00
9HA207A01	Pastellzeichnen – Grundkurs	<b>NEU</b>	15.10.19/18:00

#### Fachbereich Gesundheit

9HA301F04	Hatha Yoga - Anfänger und Fortgeschrittene		26.09.19/15:15
9HA301A03	Yoga für Alle! – Grundkurs	<b>NEU</b>	14.10.19/17:00
9HA310A	Selbstverteidigung und Selbstschutz für Frauen	<b>NEU</b>	15.10.19/17:00

#### Fachbereich Sprachen

9HA404A12	Französisch A1, 2. Semester		25.09.19/17:00
9HA414ALS	Lesen und Schreiben auf Arabisch – Workshop-Spezial		26.09.19/16:15

#### Fachbereich Aktiv im Alter

9HA8501A1	Windows 10 – Grundkurs		15.10.19/08:00
-----------	------------------------	--	----------------

### Arbeitsstelle Grevesmühlen

#### Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

9HB315A01	Wildkräuter ABC		18.09.19/18:00 Uhr
-----------	-----------------	--	--------------------

#### Fachbereich Kultur und Gestalten

9HB204A01	Digitalfotografie – Grundkurs		19.09.19/18:00 Uhr
9FB207S01	Urban Sketching-Mit dem Skizzenbuch unterwegs	<b>NEU</b>	21./22./23.09.19/ 10:00 – 14:00 Uhr
9HB207A01	Aquarellmalerei – Grundkurs		14.10.19/19:00 Uhr

#### Fachbereich Gesundheit

9HB301A04	Yoga für Alle! - Grundkurs	<b>NEU</b>	15.10.19/18:45 Uhr
9HB312V1	„Bella Italia“ Veganer Kochkurs	<b>NEU</b>	27.09.19/17:00 Uhr
9HB315A01	Latino Aerobic - Grundkurs	<b>NEU</b>	30.09.19/17:30 Uhr
9HB315A02	Latino Aerobic - Grundkurs	<b>NEU</b>	30.09.19/18:45 Uhr

#### Fachbereich Sprachen

9HB427PD	Dit und Dat – wi schnacken platt““ Auftakt		14.10.19/17:00 Uhr
9HB427PDB	Dit und Dat – wi schnacken platt““ Kurs		28.10.19/17:30 Uhr
9HB402A1C	Englisch A1, Conversation	<b>NEU</b>	18.09.19/18:45 Uhr
9HB402A21	Englisch A2, 1. Semester		18.09.19/17:00 Uhr
9HB405A1	Schwedisch für Anfänger		14.10.19/18:30 Uhr
9HB413A11	Chinesisch für Einsteiger*innen	<b>NEU</b>	18.09.19/14:00 Uhr

#### Fachbereich Aktiv im Alter

9HB8306F01	Qigong - 50+		18.09.19/09:30 Uhr
9HB8402A1A	Englisch A1/50+-Fitness fürs Gehirn	<b>NEU</b>	25.09.19/10:30 Uhr

### Arbeitsstelle Gadebusch

#### Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

9HC10101	„Lange Nacht der Volkshochschulen“		20.09.19/17:00 Uhr
9HC10102	Ausstellung 100 Jahre Volkshochschulen		20.09.19

#### Fachbereich Kultur und Gestalten

9HC209F01	Schöne Dinge selbst geschneidert		14.10.19/18:30 Uhr
-----------	----------------------------------	--	--------------------

#### Fachbereich Gesundheit

9HC314F01	Aktiv und beweglich bleiben	<b>NEU</b>	16.10.19/18:30 Uhr
-----------	-----------------------------	------------	--------------------

#### Fachbereich Sprachen

9HC402A14A	Englisch A1, 4. Semester		14.10.19/18:30 Uhr
------------	--------------------------	--	--------------------

#### Fachbereich Arbeit und Beruf

9HC508S04	Modul 1.5 „Bildung in der Kindertagespflege“		
	Kursort: Grevesmühlen		26.10.19/09:00 Uhr
9HC509S01	Modul 1.5 „Lernpsychologie konkret“		19.10.19/09:00 Uhr
	Kursort: Grevesmühlen		
9HC509S03	Erste-Hilfe-Training am Kind		26.10.19/09:00 Uhr
	Kursort: Grevesmühlen		

#### Fachbereich Aktiv im Alter

9HC8501A1	Windows 10 (Grundkurs)		25.10.19/09:00 Uhr
-----------	------------------------	--	--------------------

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 32670, in der Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881 719751 oder in der Arbeitsstelle Gadebusch unter der Tel.-Nr. 03886 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter [www.kreisvolkshochschule-nwm.de](http://www.kreisvolkshochschule-nwm.de) möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



## SeniorenRAT

**ASB** • Tagespflege  
 • Verhinderungspflege  
 • Pflegedienste  
 • Essen auf Rädern  
 • Betreutes Wohnen

Geschäftsstelle  
 Dorfstraße 10  
 23968 Gägelow

**Rufen Sie uns an: 03841-227200**

**Deutsches Rotes Kreuz**  
**Ambulante Pflege**  
 0151/550 27 334 + 0151/550 27 322  
 Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster  
 Grevesmühlen • Wismar  
 DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

**Hausnotruf**  
 lange sicher leben...

Beratung unter:  
**03881/75 95 0**  
 oder 0170/38 58 331

gesund & regional  
**LANDESWILD- UND FISCHTAGE**  
 Mecklenburg-Vorpommern

- Regionale Wild- und Fischprodukte
- Tipps zum Zubereiten von Wild und Fisch
- Große Händlermeile
- Kunst und Handwerk
- Falkner und Jagdhunde
- Musik und Unterhaltung für Groß und Klein

**21./22.09. Ludwigslust auf dem Schlossplatz**

Gesundes aus heimischer Natur

**Manfred Brümmer**

**Schnick un Schnack**  
 ut 50 Jahren

Plattdüüsch Geschichten, Riemels un Droenkram – sinnig, unsinnig un achtersinnig

**Senioren aufgepasst! Besichtigung nach Terminabsprache!**

**Herr Göpfert 0152-279 739 34**

**2-Zi-Wg. zu mieten**

**NIE wieder umziehen - eine Senioren-Wohnanlage der besonderen Art - am Park in der Stadtmitte Grevesmühlens. Unser Konzept bietet Ihnen finanzielle Unabhängigkeit, Eigenständigkeit und altersgerechten Service.**

2-Zi-Wg. (+/- 60qm) seniorengerecht, ca. 650 € (inkl. Notruf und Serviceangebot), zuzügl. NK-Vorauszahlung 100 €, keine Maklergebühr.

Wohnungsbesichtigung: Solarwohnpark Diamant, Karl-Marx-Straße 14, 23936 Grevesmühlen  
 Terminvereinbarung: 01522-7973934, kontakt@diamant-ostseewohnungen.de

Informationsveranstaltung über den **HAUSNOTRUF**

Am Donnerstag, den 19. September, kommt Frau Petra Glück, Leiterin des Hausnotrufdienstes, zu uns in die Begegnungsstätte in der Rudolf-Breitscheid-Straße 16-18 in Gadebusch und stellt den Hausnotruf mit all seinen Funktionen vor für Sicherheit rund um die Uhr.

Ein Leben lang selbstständig zu Hause? Das geht. Unsere geräten Lösen sorgen dafür. Finden Lösungen und schaffen Sicherheit für jedes Heim. Der Hausnotruf der Volkswirtschaft bietet mehr als Hilfe auf Knopfdruck. Unsere geräten Lösen begleiten, vereinfachen den Alltag und helfen in bereutigen Situationen wie Unfällen, Havarien und Sicherheitsproblemen und helfen, Sicherheitslücken zu schließen. Wir arbeiten eng mit Pflegeheimen, Sozialstationen und Sanitätshäusern, Wäschereien, Wohnungsunternehmen, Krankentransport- und Rettungsdiensten, Virenschutz- und Polizei und Feuerwehr zusammen. Unsere technischen Alltagsarbeiter arbeiten rund um die Uhr für Ihre Sicherheit. Angefangen beim Rauchwider, der im Notfall mehr als nur passiv post, sondern aktiv einen Notruf auslöst, über die intelligente Fußmatte, die Ihnen nachts den Weg zur Toilette beleuchtet, bis hin zur Erinnerung, die lebenswichtigen Medikamente zu nehmen.

**INKLUSIVE KAFFEEGEDECK 3 €**

Anmeldung erforderlich: vereinbart unter 03881/72443 oder persönlich in der Geschäftsstelle der Volkswirtschaft KV Grevesmühlen, Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 23101 Gadebusch

## Neuerscheinung im NWM-Verlag Aus Schnick un Schnack von Manfred Brümmer

„Minsch, Döchting“, seggt Fru Besendal tau ehr grot Diern Babett, „Jens is ok wedder wegg? De wier doch eigentlich ganz nett.“

„Nett sünd se all“, Babett winkt aw, „de Saak dorbi is bloß, so richtig is mit all de Kierls in Wahrheit nich väl los.

Doch ahn so’n Mann, dat gäv ick tau, is allens grotten Schiet, dor kümmt ‘n üm vör Langewiel, un grad in disse Tied:

De Voegel ringsüm pooren sick, de Urlaubstied kümmt ran... ick ward mal ein Annonc’ upgäb’n, ick will furts wedder ‘n Mann!“

Bald kümmt ein Packen Breif in’t Hus, Babett seggt. „Mudding, kumm, de maken wi tausamen up, dat ward ein Gaudium!“



Babett wüahlt mang de Männerseel’n nu mit Vergnäugen rüm, doch Mudder meint, dat’n disse Kierls doch blot beduurn künn.

De bleew woll blot de Zeitung noch för bäten Leiw in’t Läben ... dor grient de Diern un seggt: „Kiek an! Ok Papi hett mi schräben!“



## Ihr gutes Recht

**STEFAN GOLDACKER** Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Familienrecht  
 Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,  
 Neumarkt 2 • 23992 Neukloster  
 Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11  
 E-Mail: info@ragoldacker.de  
 www.ragoldacker.de  
 Termine auch in Wismar

**RALF KAUFHOLD**  
 RECHTSANWALT  
 ▶ Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀  
 Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht  
 Forderungsbeitreibung • Zivilrecht  
 Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96  
 23966 Wismar www.rk-anwalt.de

**KLINGER-Kanzlei für Erbrecht**  
**Rechtsanwalt Sven Klinger**  
 Fachanwalt für Erbrecht  
 Fachanwalt für Steuerrecht  
 Testamentsvollstrecker  
 Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin  
 Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149  
 www.klinger-erbrecht.de

**Torsten Kossyk**  
 RECHTSANWALT  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht  
 Fachanwalt für Strafrecht  
 Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0  
 23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

**RECHTSANWÄLTE**  
 Quedenbaum | Losenski | Frohreich  
 Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,  
 Verkehrs-, Straf-, Sozial-, allg. Zivilrecht  
 Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen  
 Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

**Stefan Lähn**  
 Rechtsanwalt  
 Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,  
 Erb-, Bau- und Grundstücksrecht  
 Am Markt 9, 23966 Wismar  
 Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14  
 E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

**SCHLOSSKANZLEI**  
 RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM  
 SCHLOSSSTRASSE 11 + 23948 KLÜTZ  
 UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?  
 KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!  
 TEL.: 038825/37357 + FAX: 959707

**RECHTSANWÄLTE**  
 Michael Geist • Thomas Kampelmann\* • Katrin Dinse\*\*  
 \*Fachanwalt für Familienrecht  
 \*\*Fachwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht  
 Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340  
 Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht  
 Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

**Klaus Dusterhöft • Doris Bendlin**  
 Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin  
 Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht  
 Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht  
 Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch  
 Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

**Wir suchen dringend**  
**Ackerland**  
 Kauf u. Pacht  
 Profitieren Sie  
 von unseren Erfahrungen  
**ackerlandmakler.de**  
 Tel: 03860 8732

# KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin  
Rostock und zu Lübeck



*Ein guter Ort, um gesund zu werden!*

Das bestätigen auch die Ergebnisse aus der größten in Deutschland durchgeführten Befragung von Klinikpatienten (2 Mio. Patienten). Im Grevesmühlener Krankenhaus waren die Patienten deutlich zufriedener als im Landes- und Bundesdurchschnitt. Vergleicht man die Weiterempfehlungsraten aller Krankenhäuser in M-V landen alle vier DRK-Krankenhäuser unter den TOP Platzierungen der Liste.\*

**86 % Zufriedenheit mit pflegerischen Betreuung**  
(Bundesdurchschnitt: 81 %)

**86 % Weiterempfehlungsrates**  
(Bundesdurchschnitt: 81 %)

**83% Zufriedenheit mit Organisation und Service**  
(Bundesdurchschnitt: 77 %)

**86 % Zufriedenheit mit ärztlicher Versorgung**  
(Bundesdurchschnitt: 83 %)

\*Befragung durchgeführt von Krankenkassen AOK und Barmer GEK sowie der Bertelsmannstiftung und dem Bundesverband der Verbraucherzentralen: [www.weisse-liste.de](http://www.weisse-liste.de), 06/2019



**KONTAKT:** DRK-Krankenhaus Grevesmühlen; Klützer Straße 13-15; 23936 Grevesmühlen  
Telefon: 03881 726-0; [info@drk-kh-gvm.de](mailto:info@drk-kh-gvm.de)

[drk-kh-gvm.de](http://drk-kh-gvm.de)

# WENN'S GUT WERBEN SOLL NWM-Verlag

- Ideenschmiede • Logoentwicklung • Design & Layout • Schilder und Beschriftungen • Drucksachen aller Art (Visitenkarten, Flyer, Plakate etc.)
- Zeitschriften/Zeitungen • Broschüren und Bücher ...

**NWM**  
cw Nordwest Media  
Verlagsgesellschaft mbH

Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag.de



Energie für Mecklenburg





MEC-Ko

KOPSICKER

MEC-Ko ERDGAS  
und der Winter kann kommen!



Tel.: 0385 - 64 64 60      www.mec-ko.de

**Bettfedernreinigung u. Neuanfertigung**

Annahme: Lützow/Wittenburger Str. 16 • Wismar/Breite Str. 5, Änderungsschneiderei  
Karin Oldag • 23936 Büttlingen • ☎ 03881/711817



Die Brüder Gerd Christian (l.) und Holger Biege (r.)  
©Foto: Jörg Lange, Dresden

## Holger-Biege Verein organisiert Geburtstags-Gedenkkonzert

Wenn sich am 19. September, dem Geburtstag des Musikers Holger Biege, der am 25.4.2018 nach längerer Krankheit verstorben ist, wie jedes Jahr zahlreiche Fans seiner Musik in der Arche in Bad Kleinen treffen, wird der Raum wieder bis auf den letzten Platz gefüllt sein. Es hat sich herumgesprochen, dass die auftretenden Musiker um Thomas Putensen aus Greifswald diesen Abenden eine besondere emotionale Note geben. Es geht sprichwörtlich unter die Haut, wenn Wegbegleiter – und dieses Mal auch sein Bruder Gerd Christian – die unvergesslichen Lieder des Ausnahmekünstlers singen. Nicht selten singt der ganze Saal mit - bei „Sagte mal ein Dichter“ oder dem Lied „Reichtum der Welt“, das uneingebüßt an Aktualität inzwischen zur Hymne der „friday for future“-Bewegung werden müsste. Den schlagerhaften Song „Sag ihr auch“ schrieb Holger für seinen Bruder Gerd Christian mit der Bemerkung „Der passt besser zu Dir als zu mir.“ Er gehört zu den erfolgreichsten DDR-Schlagern.

Ein großer Dank gilt neben den Musikern auch dem Pastor Dirk Heske und seinem Team, die alljährlich diesen Tag mit viel Begeisterung vorbereiten und dem Veranstalter die Arche kostenlos zur Verfügung stellen.

Aufgrund der großen Nachfrage und der auf max. 90 Gäste beschränkten Sitzplatzkapazität bitten wir Spätentschlossene um telefonische Reservierung unter 03881-2339 oder 0172-88 78 721. Die Karten zum Preis von 20 Euro können dann an der Abendkasse bezahlt werden.

UP Schwarz/Holger Biege Verein

## Hausarztzentrum Herrnburg -Praxiseröffnung-

ich freue mich  
**ab 16.09.2019**  
in Praxismgemeinschaft mit  
Dr. med. Jörg Auwetter  
Dr. med. Eike Ehlert  
für Sie da zu sein.

Dr. med. Inès Maria Frank  
FÄ für Allgemeinmedizin

Am Bahnhof 1, 23923 Herrnburg  
038821/ 66680 oder 65560



19.09.2019

Bad Kleinen

Arche/Eisenbahnstraße 1

## Holger Biege Geburtstagsgedenkkonzert

Musikerfreunde singen Biege!

Gerd Christian • Thomas Putensen  
Tina Rogers • Thomas Braun  
Marion Seibert & Gäste

Beginn: 19.00 Uhr / Einlass ab 18.30 Uhr

Karten zum Preis von 20 Euro bei:

Onlineverkauf: Holger Biege Verein e.V.: [www.holger-biege-verein.de](http://www.holger-biege-verein.de)  
Direktverkauf: NWM-Verlag Grevesmühlen, [www.nwm-verlag.de](http://www.nwm-verlag.de)  
Rechtsanwalt Joachim Behl, Bad Kleinen, Hauptstraße 24  
Männermoden Krafczyk in Greifswald, Lange Straße 91  
Veranstalter: Holger-Biege-Verein e.V.

Angebot!



Günstiges/gehacktes  
**Kaminholz**

ca. 1,8 RM = 2,5 Schüttraummeter  
170 Euro/in Kiste gestapelt/Lieferservice



Hoher Damm 44  
23970 Wismar  
0152-083 156 88

[www.hopad.de](http://www.hopad.de)

Werben im Nordwestblick:  
82.000 Exemplare an jeden  
Haushalt in NWM und HWI

Anzeigenhotline:  
03881-2339

E-Mail: [info@nwm-verlag.de](mailto:info@nwm-verlag.de)



Lohnsteuerhilfeverein  
Obotrit Schwerin e.V.

Steuerliche Hilfe  
für Arbeitnehmer  
und Rentner

Am Margaretenhof 28  
19057 Schwerin  
Tel.: 0385/58 11 410  
E-Mail: [lhv-obotrit@t-online.de](mailto:lhv-obotrit@t-online.de)

Fütterer  
gesucht!

Für Milchviehbetrieb in  
23936 Naschendorf.

APG Plüschow e.G.  
Tel.: 0174-31 33 267



Melker(in)  
gesucht!

Milchviehbetrieb in 23936 Naschendorf.  
Die Tiere werden in einem Side-by-side-  
Melkstand gemolken.  
Bei Interesse ist Wohnraum vorhanden.

APG Plüschow e.G.  
Tel.: 0174-31 33 267



# Autoglas Wicke

## KFZ-SERVICE

AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 69,95 € inkl. Öl und Filter\*

**NEU!**

- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

\* bei unseren Partnerbetrieben

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung\*  
- Kundensatzwagen -  
\* gilt nicht für alle Versicherungen

**Autoglas-Wicke.de**

Niederlassung Wismar  
Holzdamm 7 • 23966 Wismar  
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen  
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

# WOBAG

## Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881 / 78 37 21 • Fax: 03881 / 71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

<b>4-R-WE Ploggenseeing 23, ca. 72,88 m²,</b> Badewanne, Keller, Balkon, Fernwärme 93 kWh/m²/a, Baujahr 1971	<b>KM 365,00 € + NK</b>
<b>3-R-WE Am Wasserturm 10, ca. 61,15 m²,</b> Einbauküche, Keller, Balkon, Fernwärme 89 kWh/m²/a, Baujahr 1986	<b>KM 331,00 € + NK</b>
<b>2-R-WE Puschkinstraße 15, ca. 33,23 m²,</b> Badewanne, Keller, Erdgas 101,00 kWh/m²/a, Baujahr 1965	<b>KM 200,00 € + NK</b>
<b>1-R-WE Ploggenseeing 10, ca. 25,00 m²,</b> Einbauküche, Dusche, Keller, Fernwärme, 93 kWh/m²/a, Baujahr 1970	<b>KM 170,00 € + NK</b>
<b>4-R-WE Am Wasserturm 12, ca. 86,28 m², 1. Obergeschoss,</b> Balkon, Keller, Fernwärme 85 kWh/m²/a, Baujahr 1986	<b>KM 488,00 € + NK</b>
<b>3-R-WE Grüner Ring 7, ca. 61,13 m², 1.OG, Erstbezug nach Sanierung,</b> Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 97 kWh/m²/a, Baujahr 1980	<b>KM 398,00 € + NK</b>

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

Manfred Brümmer

## Schnick un Schnack

ut 50 Jöhren

Plattlüttsch Geschichten, Riemels un Dronkram –  
sinnig, unsinnig un achtersinnig

## Neuerscheinung im NWM-Verlag

### Plattdeutsches aus 50 Jahren von Manfred Brümmer

„Ohne ein gewisses Quantum Mumpitz geht es nicht“, steht bei Fontane. Ein gehöriges Quantum davon ist auch hier versammelt: Erlebtes, Aufgeschnapptes und frei Erfundenes in Reim und Prosa findet man ebenso wie „Fägels von anner Lüüd ehrn Boehn“ – selbst Heine und Lesing sind mecklenburgisch „platt gemacht“ worden. Manfred Brümmer, als Schauspieler und Dramaturg der Fritz-Reuter-Bühne am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin jahrzehnte-

lang mit der plattdeutschen Sprache produktiv vertraut, und im plattdeutschen Hörfunk vom NDR fast ebenso lange zuhause, hat bewusst Spaßiges und Kurioses, Witziges und Deftiges aus seiner Schublade geholt und in der Tradition heiterer Lese- und Vortragsbücher zusammengestellt. Es soll also gelacht werden, das betonen auch die Zeichnungen von Ulf-Peter Schwarz. All jenen aber, die sich mit der niederdeutschen Sprache derart ernst-

haft befasst haben, dass sie nun bei jedem Schwank, ob gereimt oder ungereimt, entsetzt aufschreien: „Oh Gott, das ist ja lustig!“, sei empfohlen, dieses Buch gar nicht erst aufzuschlagen. Und es sei Chamfort zitiert: „Der verlorenste aller Tage ist der, an dem man nicht gelacht hat.“

ISBN: 978-3-946324-27-0  
16 x 24 cm, 136 Seiten/Broschur  
15,00 Euro  
NWM-Verlag • Am Lustgarten 1  
23936 Grevesmühlen • 03881-2339  
www.nwm-verlag.de

# OPPERMANN REISEN

bieten an: **Tagesfahrten 2019**

<b>Do. 10.10.19 Darbrundfahrt</b> Bernsteinmuseum, Schiff, inkl. Leistg.	08.00-20.00 Uhr	55,00 €/P
<b>Sa. 30.11.2019 Weihnachtsmarkt „Scheune Bollewik“</b> inkl. Eintritt.	10.00-18.30 Uhr	38,50 €/P
<b>Sa. 07.12.2019 Weihnachtsmarkt „Kloster“</b> Zarrentin	10.00-18.30 Uhr	27,00 €/P
<b>So. 15.12.2019 Weihnachtskonzert Dorf Mecklenburg</b> inkl. Eintritt.	12.00-19.00 Uhr	29,00 €/P
<b>Mi. 22.01.2020 Grüne Woche Berlin</b> inkl. Eintritt.	06.00-20.00 Uhr	43,00 €/P
<b>Do. 13.02.2020 Eiswelt in Rövershagen</b> mit Kaffeegedeck, inkl. Eintritt	10.30-18.00 Uhr	41,50 €/P

- Weitere Fahrten auf Anfrage erhältlich!
- Organisation von Kinder- und Schülerfahrten, Seniorengruppen und Vereinen auf Anfrage möglich.
- Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Erhältlich bei: **Oppermann Reisen Klütz** • Tel.: 038825-226 12 • Lübecker Straße 19  
Bürozeit: Mo.–Fr. 8.00–11.30 Uhr • ulf.oppermann.reisen@t-online.de

**GUTSCHEINE!**  
zu allen Anlässen erhältlich!

# WEMAG

www.wemag.com/internet

machwasvernünftiges

# Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

**Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser-Katalog 2020, Beratung, Abwicklung! Tel.: 038461/6 90 00 z. B.**

<b>04.01 – 11.01. oder 04.01. - 18.01.20 Swinemünde Avangard Resort</b>	8 Tg. ab 359,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, tägl. Kaffee, Kuchen oder Dessert, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung usw.</i>	15 Tg. ab 549,- €
<b>04.01 – 11.01. oder 04.01. - 18.01.20 Swinemünde Hotel Rybniczanka</b>	8 Tg. ab 369,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung,</i>	15 Tg. ab 559,- €
<b>04.01 – 11.01. oder 04.01. - 18.01.20 NEU Swinemünde 5* Hotel Hamilton</b>	8 Tg. ab 499,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP inkl. Mineralwasser, Säfte, Tee, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung</i>	15 Tg. ab 799,- €
<b>04.01 – 11.01. oder 04.01. - 18.01.20 Kolberger Deep Hotel Bryza</b>	8 Tg. ab 379,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung,</i>	15 Tg. ab 559,- €
<b>04.01 – 11.01. oder 04.01. - 18.01.20 Kolberg Hotel Gornik</b>	8 Tg. ab 359,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung,</i>	15 Tg. ab 519,- €

Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

## Sichern Sie sich jetzt Ihren Glasfaser-Hausanschluss!

Direkt online abschließen: [www.wemag.com/internet](http://www.wemag.com/internet)

Der nächste **NORDWESTBLICK** erscheint am 16. Oktober 2019,  
Redaktionsschluss: 4. Oktober 2019